



Statistische Berichte Baden-Württemberg

Artikel-Nr. 3163 97001

Bevölkerung und Erwerbstätigkeit

A VI 8 - j/97

Einzelpreis DM 4,60

23.07.1998

Ausbildungsstand der Bevölkerung und Erwerbstätigen in Baden-Württemberg im April 1997

Ergebnisse des Mikrozensus

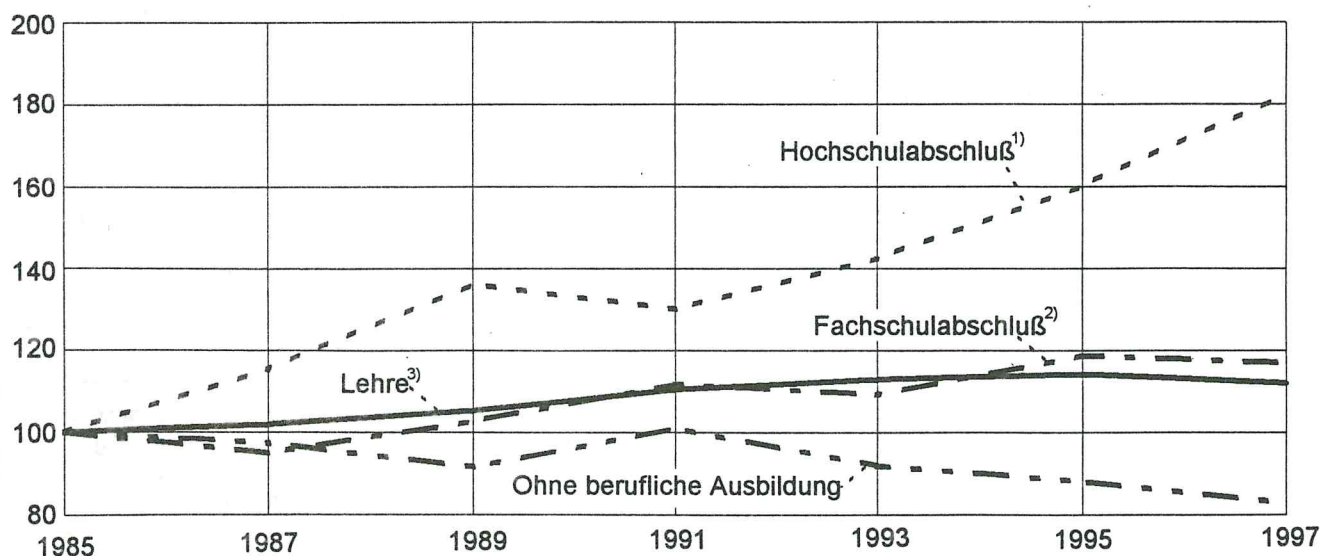
Allgemeine Hinweise

Die Repräsentativstatistik Mikrozensus wurde im April 1997 durchgeführt. Hierzu wurde auf Grundlage einer Flächenstichprobe 1 % aller Haushalte des Landes befragt. Die so gewonnenen Ergebnisse wurden an die Bevölkerungsfortschreibung angepaßt und hochgerechnet. Die Fragen zum Ausbildungsstand waren ab dem Mikrozensus 1991 freiwillig zu beantworten.

Wie bei jeder Stichprobenstatistik tritt auch beim Mikrozensus ein zufallsbedingter Stichprobenfehler auf. Dieser ist um so größer, je schwächer eine Merkmalsausprägung besetzt ist. Daten aus Tabellenfeldern mit Besetzungszahlen unter 5 000 wurden daher nicht ausgewiesen und mit (.) gekennzeichnet (Standardfehler über 15 %), Tabellenfelder mit Werten zwischen 5 000 und 10 000 sind wegen ihrer eingeschränkten Aussagekraft in Klammern () gesetzt (Standardfehler bei über 10 %). Mit den aus diesen Werten errechneten Prozentzahlen ist entsprechend verfahren worden.

Erwerbstätige in Baden-Württemberg 1985 bis 1997 nach beruflichen Bildungsabschlüssen

1985 = 100 %



1) Einschließlich Fachhochschul- und Verwaltungsfachhochschulabschluß (auch Ingenieurschulabschluß). – 2) Einschließlich gleichwertiger Fachschulabschluß und ab 1990 Abschluß der Fachschule in der ehemaligen DDR. – 3) Einschließlich Anlernausbildung und gleichwertiger Berufsfachschulabschluß sowie eines beruflichen Praktikums.

Statistisches Landesamt Baden-Württemberg

24 000 98

Begriffsbestimmungen		2
Zeitreihen	(Tabelle 1 – 3)	3
Schulische und berufliche Abschlüsse	(Tabelle 4 – 5)	4
Erwerbstätigkeit	(Tabelle 6 – 10)	5 – 9
Fortbildung	(Tabelle 11 – 12)	10 – 11

Begriffsbestimmungen

Allgemeinbildender Schulabschluß

- Als *Volks-/Hauptschulabschluß* gilt das Abschlußzeugnis der höchsten Klasse, die bei der Erfüllung der allgemeinen Vollzeit-Schulpflicht erreicht werden konnte.
- Ein *Realschulabschluß* oder Mittlere Reife, ist das Abschlußzeugnis einer Real- bzw. Mittelschule, eines Realschulzweiges an Gesamtschulen oder einer Abendrealschule. Als *gleichwertig* gilt das Versetzungszeugnis in die 11. Klasse (Obersekunda) eines Gymnasiums oder das Abschlußzeugnis einer Berufsaufbau- oder Berufsfachschule (sog. Fachschulreife).
- Polytechnische Oberschule*: Abschluß einer Regelschule für alle schulpflichtigen Kinder in der ehemaligen DDR. Sie vermittelte die Grundlagen für weitere Bildungsgänge sowie für eine praktische Berufsausbildung.
- Als *Fachhochschulreife* gilt das Abschlußzeugnis einer Fachoberschule, eines Fachgymnasiums oder einer Höheren Berufsfachschule. Fachoberschulen sind Einrichtungen mit einem 11. und 12. Schuljahr, für deren Besuch in der Regel ein Realschul- oder gleichwertiger Abschluß erforderlich ist.
- Als allgemeine *Hochschulreife* oder *Abitur* gilt der Abschluß eines Gymnasiums, Abendgymnasiums, Kollegs o. ä.

Beruflicher Ausbildungsabschluß

- Eine *Lehr-/Anlemausbildung* umfaßt eine mindestens zwei Jahre andauernde (berufs-) schulische und betriebliche Ausbildung. Als *gleichwertiger* Berufsfachschulabschluß gilt das Abschlußzeugnis einer Berufsfachschule für Berufe, für die nur eine Berufsfachschulausbildung möglich ist (z.B. medizinisch-technische Assistentin, Höhere Handelsschule).
- Als *berufliches Praktikum* gilt eine mindestens sechsmonatige praktische Berufsausbildung, die vor/während der theoretischen Ausbildung an einer Fach- (Ingenieur-), Fachober-, Fachhoch- oder Hochschule außerhalb dieser Einrichtung absolviert wurde.
- Meister-/Techniker- oder gleichwertiger Fachschulabschluß*: Ein Meisterabschluß liegt vor, wenn eine Meisterprüfung vor einer Kammer (z.B. Industrie- und Handels- oder Handwerkskammer) abgelegt wurde. Fach-/Technikerschulen werden i.d.R. freiwillig nach einer bereits erworbenen Berufsausbildung oder praktischen Berufserfahrung besucht.
- Den *Fachschulabschluß in der ehemaligen DDR* haben Personen erworben, die dort eine Fach- und Ingenieurschule, z.B. für Grundschullehrer, Ökonomen, Bibliothekare, Werbung und Gestaltung abgeschlossen haben.

Bevölkerung

Zur Bevölkerung (am Ort der alleinigen bzw. der Hauptwohnung) gehören alle Einwohner, die ihren alleinigen oder Hauptwohnsitz in Baden-Württemberg haben. Personen mit mehreren Wohnsitzen werden dem Ort der Hauptwohnung, das ist die vorwiegend genutzte Wohnung, zugerechnet.

Erwerbspersonen / Nichterwerbspersonen

sind Personen mit Wohnsitz im Bundesgebiet, die eine unmittelbar oder mittelbar auf Erwerb gerichtete Tätigkeit ausüben oder suchen, unabhängig von der Bedeutung des Ertrages dieser Tätigkeit für ihren Lebensunterhalt und ohne Rücksicht auf die von ihnen geleistete Arbeitszeit. Die Erwerbspersonen setzen sich zusammen aus **Erwerbstätigen** und **Erwerbslosen**. Erwerbstätige sind Personen, die in einem Arbeitsverhältnis stehen (einschließlich Soldaten und Mithelfende Familienangehörige), selbständig ein Gewerbe oder eine Landwirtschaft betreiben oder einen freien Beruf ausüben. Erwerbslose sind Personen ohne Arbeitsverhältnis, die sich um eine Arbeitsstelle bemühen, unabhängig davon ob sie beim Arbeitsamt als Arbeitslose gemeldet sind. Insofern ist der Begriff der Erwerbslosen umfassender als der Begriff der Arbeitslosen. **Nichterwerbspersonen** sind alle Personen, die keinerlei auf Erwerb gerichtete Tätigkeit ausüben oder suchen. Hierzu zählen auch Hausfrauen sowie ausschließlich ehrenamtlich Tätige.

Maßnahmen zur beruflichen Weiterbildung / Umschulung

sind Vorträge oder Wochenendkurse, der Besuch von Techniker- oder Meisterschulen, Lehrgängen, Kursen, Seminaren usw. Die Veranstaltungen können im Betrieb oder am Arbeitsplatz, in speziellen Fortbildungsstätten oder auch als Fernunterricht stattfinden. Voraussetzung für die Beteiligung an den Maßnahmen ist eine abgeschlossene Berufsausbildung oder angemessene -erfahrung. Lehrgänge, die der Allgemeinbildung, der Berufsausbildung oder Vorbereitung dienen, zählen nicht als Maßnahmen zur Fortbildung. In den Tabellen, in denen Merkmale zur Weiterbildung ausgewiesen werden, ergeben sich von den übrigen Tabellen geringfügig abweichende Ergebnisse für die Bevölkerung insgesamt. Dies ist dadurch begründet, daß die Merkmale zur beruflichen Weiterbildung nur bei knapp der Hälfte der ausgewählten Haushalte erfragt werden (0,4% – Stichprobe) und somit über einen gesonderten Faktor hochgerechnet werden.

1. Bevölkerung im Alter von 15 und mehr Jahren in Baden-Württemberg 1985 bis 1997 nach allgemeinbildendem Schulabschluß und Geschlecht

Jahr	Bevölkerung ¹⁾			Darunter mit Angabe zum allgemeinen Schulabschluß ²⁾			Darunter								
							Volks-/Haupt-schulabschluß			Realschul-abschluß ³⁾			Abitur ⁴⁾		
	insg.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.
	1 000	%	%	1 000	%	%	1 000	%	%	1 000	%	%	1 000	%	%
1985	7 802,9	48	52	7 264,7	48	52	5 001,3	47	53	1 335,8	41	59	927,6	62	38
1989	7 967,3	48	52	7 515,6	48	52	4 795,5	47	53	1 488,7	41	59	1 231,4	60	40
1991	8 262,6	48	52	7 200,6	48	52	4 506,7	47	53	1 521,0	42	59	1 172,8	60	40
1995	8 545,2	48	52	7 651,5	48	52	4 560,1	48	52	1 678,9	41	59	1 412,5	59	41
1996	8 581,2	48	52	7 605,8	49	52	4 484,4	48	52	1 681,8	41	59	1 439,6	59	42
1997	8 622,9	48	52	7 637,3	49	51	4 376,9	49	51	1 698,0	41	59	1 491,2	58	42

1) Einschließlich ohne Angabe und ohne Abschluß. – 2) Ohne Personen, die noch in schulischer Ausbildung sind und ohne Personen, die keinen Schulabschluß haben. – 3) Einschließlich gleichwertigem Abschluß und Abschluß der allgemeinbildenden polytechnischen Oberschule in der ehemaligen DDR. – 4) Einschließlich Fachhochschulreife.

2. Bevölkerung im Alter von 15 und mehr Jahren in Baden-Württemberg 1985 bis 1997 nach beruflichem Ausbildungsabschluß und Geschlecht

Jahr	Bevölkerung ¹⁾			Darunter mit Angabe zum beruflichen Ausbildungsabschluß ²⁾			Darunter								
							Abschluß einer Lehre ³⁾			Meister-/Technikerabschluß ⁴⁾			Hochschulabschluß ⁵⁾		
	insg.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.
	1 000	%	%	1 000	%	%	1 000	%	%	1 000	%	%	1 000	%	%
1985	7 802,9	48	52	6 885,6	48	52	3 365,2	54	47	476,9	78	22	492,7	69	31
1989	7 967,3	48	52	7 215,2	48	52	3 629,8	52	48	502,1	78	22	666,8	67	33
1991	8 262,6	48	52	7 616,0	48	52	3 693,1	52	48	529,9	78	23	643,7	67	33
1995	8 545,2	48	52	8 061,5	48	52	3 995,3	51	49	584,7	77	23	806,6	65	35
1996	8 581,2	48	52	8 091,8	49	51	3 941,2	51	50	555,3	77	23	863,0	64	36
1997	8 622,9	48	52	8 134,2	49	51	3 956,3	50	50	595,1	76	24	906,4	64	36

1) Einschließlich ohne Angabe. – 2) Einschließlich ohne Abschluß. – 3) Einschließlich Anlernausbildung und gleichwertigem Berufsfachschulabschluß sowie eines beruflichen Praktikums. – 4) Einschließlich gleichwertigem Fachschulabschluß und Abschluß der Fachschule in der ehemaligen DDR. – 5) Einschließlich Fachhochschul- und Verwaltungsfachhochschulabschluß (auch Ingenieurschulabschluß).

3. Bevölkerung im Alter von 15 und mehr Jahren mit Teilnahme an beruflicher Weiterbildung*) in Baden-Württemberg 1982 bis 1997 nach Geschlecht und Art der Weiterbildungsstätte

Jahr	Bevölkerung ¹⁾			Darunter mit beruflicher Weiterbildung			Davon								
							am Arbeitsplatz, im Betrieb			bei einer Industrie- und Handelskammer, usw.			an sonstigen Institutionen ²⁾		
	insg.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.
	1 000	%	%	1 000	%	%	1 000	%	%	1 000	%	%	1 000	%	%
1982	7 636,4	47	53	261,4	68	32	101,0	74	27	27,5	71	(29)	132,9	63	37
1987	7 869,5	48	52	503,7	67	34	201,9	71	29	33,3	70	(29)	268,5	62	38
1993	8 506,5	48	52	803,4	62	38	301,9	64	36	48,9	66	34	452,6	60	40
1995	8 545,2	48	52	847,0	60	40	333,6	61	39	56,7	67	33	456,6	58	42
1996	8 595,8	48	52	976,3	57	43	322,2	56	44	33,1	68	32	621,1	57	43
1997	8 664,7	49	51	972,3	56	44	333,8	56	44	32,5	60	40	606,0	56	44

*) Bezogen auf die letzten zwei Jahre vor der Erhebung. – 1) Einschließlich ohne Angabe und ohne berufliche Weiterbildung. – 2) Dazu zählen besondere Fortbildungs- und Umschulungsstätten, berufsbildende Schulen/Hochschulen sowie Fortbildungsmaßnahmen durch Fernunterricht, auf andere Art und ohne Angabe.

4. Bevölkerung im Alter von 15 und mehr Jahren in Baden-Württemberg im April 1997 nach allgemeinbildendem Schulabschluß, Altersgruppen und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren	Bevölkerung	Darunter mit Angabe zum allgemeinen Schul- abschluß ¹⁾	Darunter					
			Volks-/ Haupt- schul- abschluß	Realschul- abschluß ²⁾	Abitur ³⁾	Volks-/ Haupt- schul- abschluß	Realschul- abschluß ²⁾	Abitur ³⁾
			1 000			% von Spalte 2		
	1	2	3	4	5	7	8	9
männlich								
15 - 20	288,6	105,4	63,5	34,8	(.)	60	33	(.)
20 - 25	304,2	279,4	114,0	72,6	90,4	41	26	32
25 - 30	395,5	373,8	149,4	92,9	127,0	40	25	34
30 - 35	462,9	436,0	192,6	110,8	128,3	44	25	29
35 - 40	408,5	386,9	191,3	87,3	105,2	49	23	27
40 - 45	357,0	338,0	174,8	60,9	99,3	52	18	29
45 - 50	347,2	328,2	196,6	51,1	78,8	60	16	24
50 - 55	301,7	279,6	172,9	43,8	59,7	62	16	21
55 - 60	389,3	358,5	251,2	48,6	55,9	70	14	16
60 - 65	298,6	270,0	202,7	32,7	32,6	75	12	12
65 - 70	245,5	221,2	168,3	22,0	28,1	76	10	13
70 und mehr	376,4	345,6	248,8	42,8	50,9	72	12	15
Zusammen	4 175,4	3 722,2	2 126,0	700,0	860,3	57	19	23
weiblich								
15 - 20	279,6	90,4	38,9	44,5	(5,7)	43	49	(6)
20 - 25	283,0	258,2	73,6	95,8	85,7	29	37	33
25 - 30	374,6	352,1	107,0	135,1	107,4	30	38	31
30 - 35	418,7	393,8	138,6	151,2	100,8	35	38	26
35 - 40	397,2	372,6	159,3	122,2	88,3	43	33	24
40 - 45	361,9	339,4	172,9	92,0	71,9	51	27	21
45 - 50	350,9	331,4	201,5	75,6	52,0	61	23	16
50 - 55	286,3	259,0	167,3	63,2	25,7	65	24	10
55 - 60	385,4	351,2	253,9	66,5	27,4	72	19	8
60 - 65	303,1	274,7	218,2	36,7	16,9	79	13	6
65 - 70	271,0	239,3	191,1	31,5	14,3	80	13	6
70 und mehr	735,7	652,9	528,6	83,6	34,9	81	13	5
Zusammen	4 447,5	3 915,1	2 250,9	998,0	630,9	57	25	16
Insgesamt								
15 - 20	568,2	195,7	102,4	79,2	(9,9)	52	40	(5)
20 - 25	587,2	537,6	187,6	168,5	176,0	35	31	33
25 - 30	770,2	725,7	256,4	227,9	234,3	35	31	32
30 - 35	881,7	829,7	331,2	262,1	229,0	40	32	28
35 - 40	805,7	759,5	350,6	209,5	193,5	46	28	25
40 - 45	718,9	677,4	347,7	152,9	171,2	51	23	25
45 - 50	698,1	659,6	398,1	126,6	130,8	60	19	20
50 - 55	588,0	538,6	340,2	107,0	85,4	63	20	16
55 - 60	774,7	709,8	505,1	115,2	83,2	71	16	12
60 - 65	601,7	544,5	420,9	69,2	49,5	77	13	9
65 - 70	516,5	460,6	359,4	53,5	42,5	78	12	9
70 und mehr	1 112,0	998,6	777,4	126,3	85,9	78	13	9
Insgesamt	8 622,9	7 637,3	4 376,9	1 698,0	1 491,2	57	22	20

1) Ohne Personen, die keinen Schulabschluß haben und ohne Personen, die noch in schulischer Ausbildung sind. - 2) Einschließlich gleichwertigem Abschluß und Abschluß der allgemeinbildenden polytechnischen Oberschule in der ehemaligen DDR. - 3) Einschließlich Fachhochschulreife.

5. Bevölkerung im Alter von 15 und mehr Jahren in Baden-Württemberg im April 1997 nach beruflichem Ausbildungsabschluß, Altersgruppen und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren	Bevöl- kerung	Darunter mit Angabe zum beruflichen Ausbildungs- abschluß	Darunter							
			keinen Ab- schluß	Ab- schluß einer Lehre ¹⁾	Meister-/ Techniker- ab- schluß ²⁾	Hoch- schul- ab- schluß ³⁾	keinen Ab- schluß	Ab- schluß einer Lehre ¹⁾	Meister-/ Techniker- ab- schluß ²⁾	Hoch- schul- ab- schluß ³⁾
			1 000				% von Spalte 2			
			1	2	3	4	5	6	7	8
männlich										
15 – 20	288,6	275,9	251,3	21,9	(.)	–	91	8	(.)	–
20 – 25	304,2	294,1	138,1	143,5	(.)	(5,6)	47	49	(.)	2
25 – 30	395,5	380,7	84,4	212,1	29,3	51,8	22	56	8	14
30 – 35	462,9	445,0	61,6	237,9	59,0	82,3	14	53	13	18
35 – 40	408,5	393,0	49,1	209,7	54,7	76,6	12	53	14	19
40 – 45	357,0	344,0	38,6	175,0	45,4	82,6	11	51	13	24
45 – 50	347,2	334,9	38,5	177,8	46,0	70,8	11	53	14	21
50 – 55	301,7	284,8	33,6	154,9	38,9	55,7	12	54	14	20
55 – 60	389,3	368,8	61,1	193,0	56,1	56,7	17	52	15	15
60 – 65	298,6	277,6	52,8	152,5	38,6	32,1	19	55	14	12
65 – 70	245,5	226,1	45,6	124,3	30,9	23,3	20	55	14	10
70 und mehr	376,4	345,7	72,3	182,5	46,1	41,8	21	53	13	12
Zusammen	4 175,4	3 970,6	927,0	1 985,0	451,2	579,2	23	50	11	15
weiblich										
15 – 20	279,6	266,4	248,7	14,5	(.)	–	93	5	(.)	–
20 – 25	283,0	271,4	128,8	125,4	(6,7)	(7,2)	47	46	3	3
25 – 30	374,6	359,2	79,4	219,8	17,3	40,8	22	61	5	11
30 – 35	418,7	402,7	74,2	250,8	19,7	55,6	18	62	5	14
35 – 40	397,2	380,8	77,5	226,6	20,4	52,9	20	60	5	14
40 – 45	361,9	347,5	73,6	204,5	15,5	51,5	21	59	4	15
45 – 50	350,9	336,6	87,5	191,0	15,7	40,3	26	57	5	12
50 – 55	286,3	265,4	89,4	142,2	10,5	21,5	34	54	4	8
55 – 60	385,4	359,2	150,5	175,0	12,8	18,8	42	49	4	5
60 – 65	303,1	279,9	142,7	117,7	(5,3)	10,7	51	42	2	4
65 – 70	271,0	243,7	145,4	82,4	(5,9)	(8,6)	60	34	2	4
70 und mehr	735,7	650,7	393,0	221,5	12,2	19,2	60	34	2	3
Zusammen	4 447,5	4 163,6	1 690,6	1 971,3	143,9	327,1	41	47	4	8
Insgesamt										
15 – 20	568,2	542,3	500,0	36,5	(.)	–	92	7	(.)	–
20 – 25	587,2	565,5	267,0	268,8	11,4	12,8	47	48	2	2
25 – 30	770,2	740,0	163,8	431,9	46,7	92,6	22	58	6	13
30 – 35	881,7	847,7	135,9	488,7	78,7	137,9	16	58	9	16
35 – 40	805,7	773,9	126,6	436,2	75,1	129,5	16	56	10	17
40 – 45	718,9	691,5	112,1	379,4	60,9	134,1	16	55	9	19
45 – 50	698,1	671,6	126,0	368,8	61,7	111,1	19	55	9	17
50 – 55	588,0	550,2	123,0	297,2	49,2	77,3	22	54	9	14
55 – 60	774,7	727,9	211,5	368,0	68,9	75,4	29	51	9	10
60 – 65	601,7	557,5	195,4	270,1	43,9	42,8	35	48	8	8
65 – 70	516,5	469,8	191,0	206,6	36,8	31,8	41	44	8	7
70 und mehr	1 112,0	996,3	465,3	404,0	58,5	61,0	47	41	6	6
Insgesamt	8 622,9	8 134,2	2 617,6	3 956,3	595,1	906,4	32	49	7	11

1) Einschließlich Anlernausbildung und gleichwertigem Berufsfachschulabschluß sowie eines beruflichen Praktikums. – 2) Einschließlich gleichwertigem Fachschulabschluß und Abschluß der Fachschule in der ehemaligen DDR. – 3) Einschließlich Fachhochschulabschluß (auch Ingenieurschulabschluß).

6. Bevölkerung im Alter von 15 und mehr Jahren in Baden-Württemberg im April 1997 nach Beteiligung am Erwerbsleben, Geschlecht, Altersgruppen und allgemeinbildendem Schulabschluß

Alter von ... bis unter ... Jahren	Bevölkerung			Davon						Erwerbstätigenquote ¹⁾		
				Erwerbspersonen			Nichterwerbspersonen					
	insg.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.
	1 000									%		
Volks-/Hauptschulabschluß												
15 – 25	290,0	177,5	112,5	239,1	158,8	80,2	50,9	18,6	32,3	72,8	79,7	62,0
25 – 35	587,6	342,0	245,6	498,2	330,7	167,5	89,4	11,3	78,1	77,1	88,4	61,4
35 – 45	698,3	366,1	332,2	602,9	354,9	248,0	95,4	11,2	84,1	80,3	90,1	69,5
45 – 55	738,3	369,5	368,8	622,1	347,0	275,0	116,2	22,4	93,8	77,7	87,4	67,9
55 – 65	926,0	453,9	472,1	453,8	277,5	176,3	472,2	176,4	295,8	42,7	53,1	32,7
65 und mehr	1136,8	417,1	719,7	41,2	23,4	17,8	1095,5	393,6	701,9	3,5	5,4	2,4
Zusammen	4376,9	2126,0	2250,9	2457,2	1492,3	964,9	1919,7	633,6	1286,0	51,0	64,0	38,8
Realschulabschluß ²⁾												
15 – 25	247,7	107,4	140,3	218,0	97,2	120,8	29,7	10,3	19,4	84,2	85,6	83,1
25 – 35	490,0	203,7	286,3	431,6	197,8	233,8	58,4	(5,8)	52,5	83,9	92,0	78,2
35 – 45	362,4	148,2	214,2	312,7	145,3	167,4	49,7	(.)	46,8	81,4	92,6	73,7
45 – 55	233,6	94,9	138,8	200,3	91,1	109,1	33,2	(.)	29,7	82,1	91,8	75,4
55 – 65	184,4	81,3	103,2	106,6	57,5	49,1	77,8	23,8	54,0	52,4	64,0	43,4
65 und mehr	179,8	64,8	115,1	(8,7)	(5,0)	(.)	171,2	59,8	111,3	4,8	7,7	(.)
Zusammen	1698,0	700,0	998,0	1278,0	594,0	684,0	420,0	106,0	314,0	71,4	80,1	65,3
Abitur ³⁾												
15 – 25	185,9	94,6	91,4	88,1	45,4	42,6	97,9	49,1	48,8	44,8	46,1	43,5
25 – 35	463,3	255,3	208,2	366,2	206,3	159,7	97,3	48,8	48,3	75,1	77,1	72,5
35 – 45	364,7	204,5	160,2	328,7	200,5	128,3	35,9	(.)	32,0	86,0	94,7	74,8
45 – 55	216,2	138,5	77,7	199,3	134,3	65,0	16,9	(.)	12,7	89,2	94,1	80,4
55 – 65	132,7	88,5	44,3	93,6	70,2	23,6	39,1	18,3	20,9	65,5	73,7	49,0
65 und mehr	128,4	79,0	49,2	15,2	10,8	(.)	113,2	68,2	45,0	11,6	13,5	(.)
Zusammen	1491,2	860,3	630,9	1091,0	667,9	423,2	400,2	192,6	207,7	69,7	74,5	63,2
ohne Angabe ⁴⁾												
15 – 25	431,6	213,4	218,5	46,3	25,1	21,2	385,2	188,4	197,0	8,4	9,4	7,4
25 – 35	111,0	57,5	53,3	76,7	47,7	29,0	34,1	(9,8)	24,2	58,3	68,7	47,5
35 – 45	99,3	46,7	52,6	75,3	41,6	33,7	23,9	(5,1)	18,8	68,1	77,3	59,9
45 – 55	98,0	46,0	51,9	72,1	41,0	31,2	25,8	(5,2)	20,8	63,8	78,7	50,9
55 – 65	133,2	64,1	68,9	57,4	34,1	23,4	75,7	30,2	45,7	34,5	41,5	28,0
65 und mehr	183,8	61,2	122,5	(7,2)	(.)	(.)	176,7	57,1	119,5	3,9	6,4	(.)
Zusammen	1056,8	489,1	567,8	335,2	193,2	141,9	721,7	295,8	425,8	26,9	33,2	21,5
Insgesamt												
15 – 25	1155,4	592,8	562,6	591,5	326,5	265,1	563,8	266,3	297,5	46,7	50,1	43,0
25 – 35	1651,9	858,4	793,3	1372,7	782,6	590,1	279,2	75,8	203,3	77,3	84,6	69,5
35 – 45	1524,6	765,5	759,1	1319,8	742,3	577,5	204,9	23,2	181,8	81,1	91,0	71,1
45 – 55	1286,1	648,9	637,2	1093,6	613,5	480,2	192,4	35,4	157,0	79,3	88,8	69,7
55 – 65	1376,4	687,9	688,5	711,4	439,1	272,3	664,9	248,7	416,3	45,4	55,9	34,9
65 und mehr	1628,5	621,9	1006,7	72,2	43,2	28,9	1556,5	578,7	977,7	4,4	6,8	2,8
Insgesamt	8622,9	4175,4	4447,5	5161,3	2947,4	2213,9	3461,6	1228,1	2233,6	55,3	65,2	46,0

1) %-Anteil der Erwerbstätigen an der Bevölkerung. – 2) Einschließlich gleichwertigem Abschluß und Abschluß der allgemeinbildenden polytechnischen Oberschule in der ehemaligen DDR. – 3) Einschließlich Fachhochschulreife. – 4) Einschließlich ohne Abschluß und noch in schulischer Ausbildung.

7. Bevölkerung im Alter von 15 und mehr Jahren in Baden-Württemberg im April 1997 nach Beteiligung am Erwerbsleben, Geschlecht, Altersgruppen und beruflichem Ausbildungsabschluß

Alter von ... bis unter ... Jahren	Bevölkerung			Davon						Erwerbstätigenquote ¹⁾		
				Erwerbspersonen			Nichterwerbspersonen					
	insg.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.
	1 000									%		
ohne beruflichen Ausbildungsabschluß												
15 – 25	767,0	389,4	377,5	280,3	158,6	121,7	486,8	230,8	255,9	32,7	36,6	28,7
25 – 35	299,7	146,0	153,6	184,9	106,1	78,9	114,7	40,0	74,7	52,1	60,8	43,8
35 – 45	238,7	87,7	151,1	181,4	79,2	102,2	57,4	(8,5)	48,9	66,2	76,5	60,2
45 – 55	249,0	72,1	176,9	182,2	65,2	117,1	66,8	(7,0)	59,8	63,7	77,5	58,0
55 – 65	406,9	113,9	293,2	158,8	62,8	96,1	248,1	51,1	197,0	32,8	44,0	28,4
65 und mehr	656,3	117,9	538,4	21,5	(7,1)	14,4	634,8	110,7	524,0	3,2	(5,9)	2,7
Zusammen	2 617,6	927,0	1 690,6	1 009,2	478,9	530,3	1 608,4	448,1	1 160,3	33,5	44,4	27,6
Abschluß einer Lehre ²⁾												
15 – 25	305,3	165,4	139,9	268,4	147,9	120,5	37,0	17,6	19,4	81,3	82,0	80,5
25 – 35	920,6	450,0	470,6	802,4	428,9	373,4	118,2	21,0	97,1	82,0	89,1	75,2
35 – 45	815,6	384,7	431,1	708,0	375,2	332,8	107,7	(9,4)	98,3	81,7	91,3	73,1
45 – 55	666,0	332,7	333,2	576,0	313,9	262,1	89,9	18,8	71,1	80,9	88,2	73,6
55 – 65	638,1	345,5	292,7	340,3	211,1	129,2	297,9	134,4	163,5	47,0	53,3	39,5
65 und mehr	610,6	306,8	303,9	24,6	16,0	(8,4)	586,1	290,6	295,4	3,9	5,1	(2,7)
Zusammen	3 956,3	1 985,0	1 971,3	2 719,5	1 493,0	1 226,5	1 236,8	492,0	744,8	64,0	69,6	58,4
Meister-/Technikerabschluß ³⁾												
15 – 25	15,0	(6,3)	(8,6)	10,9	(.)	(6,4)	(.)	(.)	(.)	70,0	(.)	(73,3)
25 – 35	125,4	88,3	37,0	118,6	86,9	31,8	(6,7)	(.)	(5,2)	91,4	95,4	82,4
35 – 45	136,0	100,1	35,9	129,3	99,0	30,3	(6,6)	(.)	(5,7)	91,7	96,0	79,7
45 – 55	110,9	84,9	26,2	103,4	81,5	22,1	(7,4)	(.)	(.)	90,2	93,4	79,8
55 – 65	112,8	94,7	18,1	78,8	69,0	(9,6)	34,2	25,6	(8,5)	63,7	66,7	(47,0)
65 und mehr	95,3	77,0	18,1	(7,9)	(7,2)	(.)	87,4	69,7	17,5	(8,2)	(9,2)	(.)
Zusammen	595,1	451,2	143,9	449,0	348,1	100,9	146,2	103,1	43,1	72,2	74,0	66,4
Hochschulabschluß ⁴⁾												
15 – 25	12,8	(5,6)	(7,2)	(9,2)	(.)	(5,4)	(.)	(.)	(.)	(70,3)	(.)	(73,6)
25 – 35	230,5	134,1	96,4	211,9	128,6	83,3	18,6	(5,5)	13,0	87,8	92,2	81,4
35 – 45	263,6	159,2	104,4	243,2	157,4	85,9	20,4	(.)	18,5	89,2	96,6	77,9
45 – 55	188,4	126,5	61,8	177,0	124,3	52,9	11,2	(.)	(8,9)	91,8	96,0	83,5
55 – 65	118,2	88,8	29,5	90,7	71,6	19,1	27,4	17,0	10,4	72,5	75,9	62,0
65 und mehr	92,8	65,1	27,8	11,6	(9,2)	(.)	81,2	55,9	25,4	12,5	(14,1)	(.)
Zusammen	906,4	579,2	327,1	743,9	494,7	249,2	162,5	84,6	77,9	79,1	82,7	72,6
ohne Angabe												
15 – 25	55,2	25,9	29,3	22,7	11,7	11,0	32,6	14,2	18,3	37,0	42,1	(32,4)
25 – 35	75,8	40,0	35,7	54,9	32,3	22,5	20,9	(7,8)	13,2	64,9	70,3	58,8
35 – 45	70,7	33,9	36,9	57,9	31,6	26,2	12,8	(.)	10,7	74,5	84,1	65,6
45 – 55	71,9	32,7	39,2	55,0	28,8	26,1	17,1	(.)	13,2	69,7	81,0	60,2
55 – 65	100,2	45,0	55,1	42,9	24,6	18,3	57,3	20,4	36,8	34,2	44,2	26,1
65 und mehr	173,7	55,4	118,3	(6,6)	(.)	(.)	167,0	51,7	115,3	(3,6)	(.)	(.)
Zusammen	547,5	232,9	314,5	239,8	132,7	107,0	307,7	100,3	207,5	38,9	50,3	30,4
Insgesamt												
15 – 25	1 155,4	592,8	562,6	591,5	326,5	265,1	563,8	266,3	297,5	46,7	50,1	43,0
25 – 35	1 651,9	858,4	793,3	1 372,7	782,6	590,1	279,2	75,8	203,3	77,3	84,6	69,5
35 – 45	1 524,6	765,5	759,1	1 319,8	742,3	577,5	204,9	23,2	181,8	81,1	91,0	71,1
45 – 55	1 286,1	648,9	637,2	1 093,6	613,5	480,2	192,4	35,4	157,0	79,3	88,8	69,7
55 – 65	1 376,4	687,9	688,5	711,4	439,1	272,3	664,9	248,7	416,3	45,4	55,9	34,9
65 und mehr	1 628,5	621,9	1 006,7	72,2	43,2	28,9	1 556,5	578,7	977,7	4,4	6,8	2,8
Insgesamt	8 622,9	4 175,4	4 447,5	5 161,3	2 947,4	2 213,9	3 461,6	1 228,0	2 233,6	55,3	65,2	46,0

1) %-Anteil der Erwerbstätigen an der Bevölkerung. – 2) Einschließlich Anlernausbildung und gleichwertigem Berufsfachschulabschluß sowie eines beruflichen Praktikums. – 3) Einschließlich gleichwertigem Fachschulabschluß und Abschluß der Fachschule in der ehemaligen DDR. – 4) Einschließlich Fachhochschulabschluß (auch Ingenieurschulabschluß).

8. Erwerbstätige in Baden-Württemberg im April 1997 nach Staatsangehörigkeit, Geschlecht, Altersgruppen und allgemeinbildendem Schulabschluß

Alter von ... bis unter ... Jahren	Deutsche						Ausländer					
	Erwerbstätige			Erwerbstätigenquote ¹⁾			Erwerbstätige			Erwerbstätigenquote ¹⁾		
	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.
	1 000			%			1 000			%		

Volks-/Hauptschulabschluß

15 – 25	150,6	102,5	48,0	77,6	83,2	67,9	60,4	38,9	21,5	63,0	71,8	51,6
25 – 35	365,7	240,0	125,6	81,2	91,2	67,1	87,4	62,2	25,3	63,7	79,0	43,2
35 – 45	490,6	286,0	204,7	82,5	92,3	71,9	70,0	43,8	26,3	67,4	77,7	55,3
45 – 55	503,5	275,8	227,7	79,2	88,8	69,9	69,7	47,0	22,8	68,3	79,9	52,7
55 – 65	373,5	223,5	149,9	43,0	53,6	33,2	22,1	17,5	(.)	38,8	47,4	(.)
65 und mehr	39,5	21,9	17,6	3,5	5,4	2,5	(.)	(.)	–	(.)	(.)	–
Zusammen	1 923,4	1 149,9	773,5	49,8	62,7	38,1	310,7	210,1	100,6	60,8	71,7	46,1

Realschulabschluß ²⁾

15 – 25	190,4	83,4	107,1	86,1	87,7	85,0	17,9	(8,5)	(9,4)	67,3	(69,7)	(65,7)
25 – 35	388,4	174,2	214,2	84,7	92,6	79,2	22,9	13,2	(9,8)	72,7	84,1	(62,4)
35 – 45	280,8	128,0	152,6	81,8	93,2	74,1	14,2	(9,1)	(5,0)	73,2	(83,5)	(58,8)
45 – 55	181,7	81,7	100,1	82,5	92,7	75,7	10,0	(5,4)	(.)	75,8	(81,8)	(.)
55 – 65	94,2	50,2	44,0	52,7	65,0	43,2	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)
65 und mehr	(8,3)	(.)	(.)	(4,7)	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)
Zusammen	1 143,8	522,2	621,6	71,6	80,5	65,4	68,1	38,4	29,7	68,6	74,9	61,7

Abitur ³⁾

15 – 25	75,1	39,8	35,2	45,4	46,5	44,1	(8,1)	(.)	(.)	(39,5)	(.)	(.)
25 – 35	319,9	181,2	138,5	76,4	77,8	74,5	28,0	15,8	12,4	63,1	69,9	55,9
35 – 45	292,7	181,7	111,1	87,1	95,6	75,9	20,8	12,1	(8,8)	72,7	82,9	(63,3)
45 – 55	179,8	121,9	57,9	90,1	94,4	82,1	12,9	(8,3)	(.)	77,2	(87,4)	(.)
55 – 65	82,1	61,6	20,5	65,5	73,6	49,3	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)
65 und mehr	14,2	10,5	(.)	11,4	13,6	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)
Zusammen	963,7	596,8	367,1	70,3	74,8	64,2	75,3	43,8	31,5	62,1	70,3	53,6

ohne Angabe ⁴⁾

15 – 25	24,3	13,2	11,3	7,0	7,7	6,5	11,9	(6,8)	(5,1)	13,8	(15,8)	(11,8)
25 – 35	41,4	22,8	18,6	68,4	74,5	62,4	23,4	16,6	(6,8)	46,4	61,5	(28,9)
35 – 45	44,5	24,3	20,3	76,1	83,2	69,3	23,1	11,9	11,2	56,6	68,4	48,3
45 – 55	39,2	20,7	18,5	70,5	81,8	61,1	23,2	15,4	(7,9)	54,6	73,7	(36,6)
55 – 65	31,5	17,3	14,2	34,3	41,7	28,1	14,4	(9,2)	(5,1)	35,0	(40,4)	(28,0)
65 und mehr	(6,3)	(.)	(.)	(3,7)	(.)	(.)	(.)	(.)	–	(.)	(.)	–
Zusammen	187,3	101,4	85,8	24,0	28,9	19,9	97,0	61,0	36,0	35,2	44,0	26,3

Insgesamt

15 – 25	440,7	239,0	201,7	47,6	50,4	44,6	98,5	58,0	40,4	43,0	48,9	36,5
25 – 35	1 115,3	618,3	497,0	80,4	86,5	73,8	161,8	107,6	54,2	61,4	74,8	45,2
35 – 45	1 108,6	620,0	488,6	83,2	93,1	73,4	128,3	76,9	51,4	66,6	77,4	55,2
45 – 55	904,3	500,1	404,2	81,4	90,4	72,4	116,0	76,2	39,6	66,5	79,5	50,3
55 – 65	581,2	352,6	228,6	45,9	56,9	35,4	44,0	32,2	11,8	39,7	47,0	27,8
65 und mehr	68,3	40,2	28,1	4,3	6,7	2,8	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)
Insgesamt	4 218,3	2 370,2	1 848,2	55,4	65,3	46,4	551,1	353,2	197,9	54,7	64,8	42,8

1) %-Anteil der Erwerbstätigen an der Bevölkerung. – 2) Einschließlich gleichwertigem Abschluß und Abschluß der allgemeinbildenden polytechnischen Oberschule in der ehemaligen DDR. – 3) Einschließlich Fachhochschulreife. – 4) Einschließlich ohne Abschluß und noch in schulischer Ausbildung.

9. Erwerbstätige in Baden-Württemberg im April 1997 nach Staatsangehörigkeit, Geschlecht, Altersgruppen und beruflichem Ausbildungsabschluß

Alter von ... bis unter ... Jahren	Deutsche						Ausländer					
	Erwerbstätige			Erwerbstätigenquote ¹⁾			Erwerbstätige			Erwerbstätigenquote ¹⁾		
	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.
	1 000			%			1 000			%		
ohne beruflichen Ausbildungsabschluß												
15 – 25	197,7	111,3	86,4	32,6	36,1	29,0	53,2	31,3	21,9	33,1	38,7	27,4
25 – 35	91,5	46,4	45,0	52,9	55,4	50,4	64,6	42,4	22,3	51,0	68,2	34,6
35 – 45	102,9	37,6	65,3	70,6	79,7	66,2	55,1	29,6	25,6	59,2	73,1	48,8
45 – 55	108,5	27,1	81,4	65,6	77,0	62,6	50,1	28,8	21,2	59,9	78,0	45,4
55 – 65	109,6	34,6	74,9	32,1	43,5	28,6	23,8	15,5	(8,2)	36,4	45,2	(26,5)
65 und mehr	19,7	(5,7)	14,2	3,1	(5,2)	2,7	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)
Zusammen	630,0	262,6	367,3	30,4	39,6	26,1	248,1	148,7	99,4	45,2	56,3	34,9
Abschluß einer Lehre ²⁾												
15 – 25	210,3	113,1	97,2	82,4	82,6	82,2	38,0	22,5	15,6	75,8	78,9	71,9
25 – 35	686,5	354,5	332,1	82,7	89,7	76,3	68,3	46,7	21,6	75,9	85,1	61,5
35 – 45	617,8	318,6	299,4	82,4	92,6	73,7	48,5	32,7	15,7	73,9	80,3	62,8
45 – 55	492,5	260,3	232,3	81,5	89,2	74,4	45,9	33,1	12,9	74,4	81,1	61,4
55 – 65	287,8	173,9	113,8	47,0	53,5	39,5	12,2	10,4	(.)	47,8	50,5	(.)
65 und mehr	23,4	15,2	(8,2)	3,9	5,0	(2,7)	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)
Zusammen	2 318,5	1 235,7	1 082,7	63,4	68,9	58,2	213,7	145,9	67,8	70,8	76,4	61,2
Meister-/Technikerabschluß ³⁾												
15 – 25	(9,4)	(.)	(5,7)	(70,1)	(.)	(74,0)	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)
25 – 35	109,5	80,8	28,7	92,5	96,4	82,9	(5,2)	(.)	(.)	(75,4)	(.)	(.)
35 – 45	120,5	92,7	27,8	92,3	96,5	80,8	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)
45 – 55	96,1	75,8	20,5	90,8	93,7	81,7	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)
55 – 65	70,9	62,4	(8,4)	63,9	67,0	(47,5)	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)
65 und mehr	(7,5)	(7,0)	(.)	(7,9)	(9,1)	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)
Zusammen	414,0	322,3	91,7	72,2	73,9	66,8	15,7	11,8	(.)	73,0	79,7	(.)
Hochschulabschluß ⁴⁾												
15 – 25	(7,8)	(.)	(.)	(72,2)	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)
25 – 35	189,0	116,0	72,9	89,7	93,5	83,9	13,4	(7,7)	(5,7)	68,4	(77,0)	(59,4)
35 – 45	222,9	147,1	75,8	90,0	97,1	78,8	12,2	(6,8)	(5,4)	76,7	(87,2)	(66,7)
45 – 55	163,6	115,1	48,6	92,5	96,4	84,5	(9,4)	(6,4)	(.)	(82,5)	(90,1)	(.)
55 – 65	81,7	64,0	17,7	72,6	75,8	63,0	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)
65 und mehr	11,3	(9,1)	(.)	12,5	(14,4)	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)
Zusammen	676,3	454,1	222,2	79,6	83,0	73,6	40,4	25,0	15,4	70,9	78,9	60,9
ohne Angabe												
15 – 25	15,5	(7,8)	(7,6)	38,4	(42,4)	(34,7)	(5,0)	(.)	(.)	(33,8)	(.)	(.)
25 – 35	38,8	20,7	18,2	70,2	74,2	66,7	10,4	(7,4)	(.)	50,5	(60,2)	(.)
35 – 45	44,5	24,1	20,4	76,7	88,3	66,7	(8,2)	(.)	(.)	(64,6)	(.)	(.)
45 – 55	43,6	22,0	21,6	73,5	85,3	64,3	(6,5)	(.)	(.)	(51,6)	(.)	(.)
55 – 65	31,1	17,5	13,6	35,5	47,0	26,9	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)
65 und mehr	(6,1)	(.)	(.)	(3,6)	(.)	(.)	(.)	(.)	–	(.)	(.)	–
Zusammen	179,7	95,4	84,3	38,4	50,4	30,2	33,2	21,7	11,5	42,1	49,5	32,7
Insgesamt												
15 – 25	440,7	239,0	201,7	47,6	50,4	44,6	98,5	58,0	40,4	43,0	48,9	36,5
25 – 35	1 115,3	618,3	497,0	80,4	86,5	73,8	161,8	107,6	54,2	61,4	74,8	45,2
35 – 45	1 108,6	620,0	488,6	83,2	93,1	73,4	128,3	76,9	51,4	66,6	77,4	55,2
45 – 55	904,3	500,1	404,2	81,4	90,4	72,4	116,0	76,2	39,6	66,5	79,5	50,3
55 – 65	581,2	352,6	228,6	45,9	56,9	35,4	44,0	32,2	11,8	39,7	47,0	27,8
65 und mehr	68,3	40,2	28,1	4,3	6,7	2,8	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)
Insgesamt	4 218,3	2 370,2	1 848,2	55,4	65,3	46,4	551,1	353,2	197,9	54,7	64,8	42,8

1) %-Anteil der Erwerbstätigen an der Bevölkerung. – 2) Einschließlich Anlernausbildung und gleichwertigem Berufsfachschulabschluß sowie eines beruflichen Praktikums. – 3) Einschließlich gleichwertigem Fachschulabschluß und Abschluß der Fachschule in der ehemaligen DDR. – 4) Einschließlich Fachhochschulabschluß (auch Ingenieurschulabschluß).

10. Erwerbstätige in Baden-Württemberg im April 1997 nach Stellung im Beruf, Abschluß an einer allgemeinbildenden Schule, berufsbildendem oder Hochschulabschluß

Abschluß an einer allgemeinbildenden Schule – Berufsbildender Abschluß bzw. Hochschulabschluß	Insgesamt	Stellung im Beruf				
		Selbständige	Mithelfende Familienangehörige	Beamte	Angestellte ¹⁾	Arbeiter ²⁾
		1 000				
Insgesamt	4 769,4	484,7	61,0	313,7	2 225,5	1 684,6
darunter mit Angabe zum allgem. Schulabschluß	4 485,2	456,9	53,0	306,0	2 139,5	1 529,9
davon						
Volks-/Hauptschulabschluß	2 234,1	204,7	38,5	47,7	747,9	1 195,3
Realschulabschluß ³⁾	1 211,8	101,4	(9,4)	74,0	781,2	245,8
Fachhoch-/Hochschulreife	1 039,2	150,7	(5,1)	184,3	610,5	88,7
darunter mit Angabe zum berufs- bildenden bzw. Hochschulabschluß	3 678,4	409,6	31,8	284,9	1 887,7	1 064,5
davon						
Lehr-/Anlernausbildung ⁴⁾	2 532,2	192,4	26,3	90,1	1 239,0	984,4
Meister-/Technikerabschluß ⁵⁾	429,6	99,7	(.)	19,8	247,7	58,9
Hochschulabschluß ⁶⁾	716,7	117,5	(.)	175,0	400,9	21,2

1) Einschließlich Auszubildende in anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen. – 2) Einschließlich Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen. – 3) Einschließlich gleichwertigem Abschluß und Abschluß der allgemeinbildenden polytechnischen Oberschule in der ehemaligen DDR. – 4) Einschließlich gleichwertigem Berufsfachschulabschluß sowie eines beruflichen Praktikums. – 5) Einschließlich gleichwertigem Fachschulabschluß und Abschluß der Fachschule in der ehemaligen DDR. – 6) Einschließlich Fachhochschulabschluß (auch Ingenieurschulabschluß).

11. Bevölkerung im Alter von 15 und mehr Jahren in Baden-Württemberg im April 1997 nach Beteiligung am Erwerbsleben, Geschlecht, Teilnahme an Maßnahmen zur beruflichen Weiterbildung seit 1996 sowie Art und Dauer der Maßnahme

Art und Dauer der beruflichen Weiterbildung	Bevölkerung			Erwerbstätige			Nichterwerbstätige		
	insges.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.
	1 000								
Insgesamt	8 664,7	4 207,6	4 457,1	4 769,4	2 723,3	2 046,1	3 895,3	1 484,3	2 411,0
darunter mit Auskunft zur beruflichen Weiterbildung	8 565,0	4 167,5	4 397,5	4 736,9	2 707,3	2 029,5	3 828,2	1 460,2	2 368,0
darunter mit beruflicher Weiterbildung	972,3	543,4	428,8	660,3	381,4	278,9	312,0	162,0	149,9
darunter Art der beruflichen Weiterbildung									
Am Arbeitsplatz, im Betrieb	333,8	186,1	147,6	319,5	179,8	139,6	14,3	(6,3)	(8,0)
Bei einer Industrie- und Handelskammer usw.	32,5	19,6	13,0	28,6	18,3	10,3	(.)	(.)	(.)
In besonderen Fortbildungs-/ Umschulungsstätten	204,4	113,1	91,3	159,5	92,9	66,6	44,9	20,2	24,7
An einer berufsbildenden Schule/Hochschule	312,3	174,5	137,8	86,3	50,9	35,4	226,0	123,5	102,5
Auf andere Art (einschließlich Fernunterricht)	62,4	35,7	26,6	55,3	33,1	22,2	(7,1)	(.)	(.)
Dauer der beruflichen Weiterbildung									
unter 1 Monat	212,0	129,5	82,5	209,8	129,2	80,6	(.)	(.)	(.)
1 bis unter 6 Monate	35,3	17,9	17,4	26,9	14,1	12,9	(8,4)	(.)	(.)
6 bis unter 12 Monate	19,6	10,3	(9,3)	14,2	(8,5)	(5,7)	(5,4)	(.)	(.)
1 Jahr und länger	691,5	378,3	313,2	399,4	224,1	175,3	292,2	154,3	137,9

12. Bevölkerung im Alter von 15 und mehr Jahren in Baden-Württemberg im April 1997 nach Altersgruppen, Geschlecht, Beteiligung am Erwerbsleben und Teilnahme an Maßnahmen zur beruflichen Weiterbildung seit 1996

Teilnahme an Maßnahmen zur beruflichen Weiterbildung	Bevölkerung	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren				
		15 – 25	25 – 35	35 – 45	45 – 55	55 und mehr
		1000				
Erwerbstätige						
männlich						
Zusammen	2 723,3	289,5	734,9	697,7	572,6	428,7
Mit Angabe zur Teilnahme an Maßnahmen zur beruflichen Weiterbildung	2 707,3	287,6	730,4	693,1	570,6	425,6
darunter mit Teilnahme seit 1996	381,4	120,5	120,2	69,4	49,6	21,6
weiblich						
Zusammen	2 046,1	244,2	547,8	545,9	433,4	274,8
Mit Angabe zur Teilnahme an Maßnahmen zur beruflichen Weiterbildung	2 029,5	242,8	544,0	540,0	429,5	273,4
darunter mit Teilnahme seit 1996	278,9	114,6	76,8	43,5	33,4	10,6
Zusammen						
Zusammen	4 769,4	533,7	1 282,7	1 243,6	1 006,0	703,5
Mit Angabe zur Teilnahme an Maßnahmen zur beruflichen Weiterbildung	4 736,9	530,4	1 274,2	1 233,1	1 000,1	699,0
darunter mit Teilnahme seit 1996	660,3	235,3	196,9	112,9	83,1	32,2
Nichterwerbstätige						
männlich						
Zusammen	1 484,3	304,3	130,8	68,0	70,6	910,5
Mit Angabe zur Teilnahme an Maßnahmen zur beruflichen Weiterbildung	1 460,2	296,7	129,5	67,5	70,4	896,1
darunter mit Teilnahme seit 1996	162,0	80,5	68,1	(7,9)	(.)	(.)
weiblich						
Zusammen	2 411,0	323,7	251,3	221,8	188,3	1 425,9
Mit Angabe zur Teilnahme an Maßnahmen zur beruflichen Weiterbildung	2 368,0	314,8	247,4	218,9	185,4	1 401,3
darunter mit Teilnahme seit 1996	149,9	87,5	41,5	14,5	(.)	(.)
Zusammen						
Zusammen	3 895,3	628,1	382,1	289,8	258,9	2 336,4
Mit Angabe zur Teilnahme an Maßnahmen zur beruflichen Weiterbildung	3 828,1	611,4	377,1	286,4	255,8	2 297,4
darunter mit Teilnahme seit 1996	312,0	167,8	109,6	22,3	(7,3)	(.)
Insgesamt						
Insgesamt	8 664,7	1 161,8	1 664,8	1 533,4	1 264,9	3 039,9
Mit Angabe zur Teilnahme an Maßnahmen zur beruflichen Weiterbildung	8 565,0	1 141,8	1 651,3	1 519,5	1 255,9	2 996,4
darunter mit Teilnahme seit 1996	972,3	403,1	306,5	135,2	90,4	37,0